



Wichtig zu wissen:

Neben den unten aufgeführten Rahmenbedingungen bietet die Venner Energie eG die Möglichkeit, nach Zahlung des Genossenschaftsbeitrages in Höhe von 500,00 € das Eintrittsgeld Zug um Zug, d. h. nach Baufortschritt zu bezahlen. Die Restsumme ist dann mit dem sekundären Anschluss des Nahwärmenetzes fällig! Sprechen Sie uns an, Kontaktdaten siehe Seite 2.

Nahwärmeversorgung im Wohnbaugebiet „Erlengrund“ in Ostercappeln-Venne

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Eigentümer/in eines Grundstücks im Wohnbaugebiet „Erlengrund“ möchte wir Sie herzlich in unserer schönen Ortschaft Venne willkommen heißen und Sie zu Ihrer Entscheidung beglückwünschen.

Wer ist die Venner Energie eG?

Wir, die Venner Energie eG, betreiben eine Nahwärmeversorgung für aktuell 147 Gebäude in Venne. Unsere Anschlussnehmer sind gleichzeitig auch Mitglieder unserer Genossenschaft. Der Clou ist, die Wärme für die Beheizung der Gebäude wird zu einem Großteil aus Abwärme der ortsansässigen Waffelbäckerei Meyer zu Venne gewonnen. Nun möchten wir auch Ihnen die Möglichkeit bieten, sich an unser Nahwärmenetz anzuschließen um von unserer günstigen und ökologisch nachhaltigen Wärmeversorgung zu profitieren.

Bedenken Sie dabei auch, dass im Baugebiet „Erlengrund“ **keine** Gasversorgung vorhanden ist. Darauf sollten Sie die mit der Planung Ihres Hauses beauftragten Personen hinweisen.

Welche Kosten sind mit der Nahwärmeversorgung verbunden?

Eine Nahwärmeversorgung über die Venner Energie eG bedingt die Mitgliedschaft in der Genossenschaft. Hierfür zahlt jeder Anschlussnehmer einmalig 13.000 € Eintrittsgeld sowie 500 € Mitgliedsbeitrag.

Für die Wärmeversorgung zahlt jeder Kunde einen Grundpreis von 600 € zzgl. MwSt pro Jahr sowie einen Arbeitspreis von 5,5 ct/kWh zzgl. MwSt. pro Kilowattstunde bezogener Nutzwärme. In diesen Kosten sind alle Wartungs- und Instandhaltungskosten für die Wärmeerzeugung und der Übergabestation in Ihrem Haus über den gesamten Betriebszeitraum des Wärmenetzes von 40 + x Jahren enthalten.

Welchen Vorteil habe ich?

Durch den Primärenergiefaktor der Nahwärme von 0,22, kann die Energiebilanz Ihres Gebäudes ohne bauliche Veränderung, verbessert werden, sodass diese CO₂-neutrale Art der Wärmeversorgung von der KfW gefördert wird.

Seite 2

Beispiel:

Wenn man ein neues Gebäude nach dem EnEV-Standard (KfW-70) baut und für die Finanzierung des Gebäudes einen KfW-Kredit in Anspruch nimmt, so wird durch den Anschluss und die Versorgung des Gebäudes mit Nahwärme der Energie-Standard des Gebäudes auf KfW-55 verbessert. Dadurch bekommt der Bauherr einen Tilgungszuschuss der KfW in Höhe von 5 % max. 5.000 Euro. Das bedeutet, es werden dem Bauherren 5.000 Euro seines Kredits erlassen.

Baut man ein Gebäude nach dem KfW-55-Standard, so verbessert sich der Energiewert des Hauses so, dass es die KfW-40 Voraussetzungen erfüllt. Dafür gibt es einen Tilgungszuschuss von 10 % max. 10.000 Euro von der KfW. Das bedeutet, es werden 10.000 Euro erlassen.

Eine Wärmeversorgung durch die Venner Energie eG ist aufgrund der Abwärmenutzung unabhängig von fossilen Energieträgern und garantiert dauerhaft niedrige Versorgungskosten.

Die gesamte Maßnahme ist über einen Zeitraum von 20 Jahren finanziert und wird über den Wärmeverkauf abgetragen. Nach dem Finanzierungszeitraum können die verlegten Nahwärmeleitungen jedoch problemlos weitere 20 Jahre genutzt werden, sodass ab diesem Zeitpunkt der Wärmepreis nochmals deutlich reduziert werden kann.

Neben einer dauerhaft günstigen Wärmeversorgung leisten Sie mit Ihrer Mitgliedschaft in der Venner Energie eG einen aktiven Beitrag zum Klima- und Umweltschutz (wir sparen durch das Nahwärmeprojekt etwa 1.000 Tonnen CO² pro Jahr ein) und Sie werden Teil einer tollen Gemeinschaft vor Ort.

Wie kann ich mitmachen?

Wenn Sie Interesse an unserer Nahwärmeversorgung haben, so stehen wir Ihnen sehr gern als Ansprechpartner zur Verfügung. Wir, das sind die ehrenamtlichen Vorstände der Venner Energie eG:

Uwe Lachermund – UweLachermund@hotmail.com – 0151-74623402

Bastian Hoffmann - hoffmann@ineg-energie.de - 0170-3314892

Christian Meyer zu Venne – christian.meyerzuvenne@waffel-meyer.com – 0151-12726842

Wir können Ihnen umgehend den Antrag zur Mitgliedschaft in der Genossenschaft sowie einen Wärmeliefervertrag zukommen lassen.

Wenn Sie noch Fragen zu unserer Nahwärmeversorgung haben, können Sie unter den oben aufgeführten Kontaktdaten auch gerne einen Termin für ein unverbindliches und für Sie natürlich kostenloses Beratungsgespräch mit uns vereinbaren.

Gerne hören wir von Ihnen und verbleiben

mit freundlichem Gruß

Ihre

Uwe Lachermund
Vorstands-Vorsitzender

Christen Meyer zu Venne
Vorstand

Bastian Hoffmann
Vorstand